

**Einladung zum 128. Forschungskolloquium
Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten im SoSe 2021**

Termine: Vorbereitungssitzung – **Freitag, 16. April 2021** (11.⁰⁰ - 14.⁰⁰)

1. Sitzung des Blockseminars – **Freitag, 07. Mai 2021** (11.⁰⁰ - 14.⁰⁰)

2. Sitzung des Blockseminars – **Freitag, 04. Juni 2021** (11.⁰⁰ - 14.⁰⁰)

3. Sitzung des Blockseminars – **Freitag, 02. Juli 2021** (11.⁰⁰ - 14.⁰⁰)

Ort: Online - BigBlueButton-Meetingraum - Zugang über Moodle oder direkt per

<https://bbb.europa-uni.de/bau-aum-2by-mxq>

Info: ☎ 0335-5534-2741 und **E-Mail:** ifranke@europa-uni.de

Das Kolloquium widmet sich dem Thema "Mehrsprachigkeit, Migration und Minderheiten" aus sprachwissenschaftlicher, genauer aus soziolinguistischer Sicht. Europäische und außereuropäische Migranten- und Minderheitengruppen in Geschichte und Gegenwart sind Gegenstand des Kolloquiums, insbesondere Sprachkontakt und sprachliche Integration von Minderheiten- und Migrantengruppen in Europa. Das Seminar versteht sich als Forschungskolloquium und behandelt vorzugsweise work in progress: In Blockseminaren werden u. a. Vorträge aus entstehenden oder fertiggestellten Forschungsarbeiten (Master-, Bachelor- und Doktorarbeiten) sowie Gastvorträge auswärtiger Wissenschaftler angeboten. Das Seminar umfasst drei Blockveranstaltungen (Fr 07.05.21, 04.06.21 und 02.07.21) sowie eine Einführungssitzung zur semesterbegleitenden Gruppenarbeit, die am 16.04.21 stattfindet. Informationen zum Programm sind ca. eine Woche vor dem jeweiligen Block unter <http://www.kuwi.europa-uni.de/de/lehrstuhl/sw/sw1/lehre/index.html> sowie im entsprechenden Moodlekurs (per Selbsteinschreibung ohne Passwort) zu finden.

Wie immer ist es möglich, im Seminar einen Schein zu erwerben, vorausgesetzt man nimmt an allen Sitzungen teil, erfüllt den Arbeitsauftrag in den Gruppen und schreibt eine Arbeit. Gegenstand derselben sind europäische und außereuropäische Migration und Minderheiten in Geschichte und Gegenwart im Kontext von Mehrsprachigkeit (z.B. aus dem Sprachraum der erlernten Fremdsprache). In den Masterstudiengängen SPRACHE – MEDIEN – GESELLSCHAFT (SMG), SPRACHEN, KOMMUNIKATION UND KULTUREN IN EUROPA oder SOZIOKULTURELLE STUDIEN ist eine Forschungsarbeit (6 oder 9 ECTS) oder ein kleinere Arbeit (Exposé, Rezension oder ähnliches Format für 3 ECTS) möglich; im BA-Studiengang KULTURWISSENSCHAFTEN kann das Seminar als Vertiefung in den Modulen 1: Kulturwissenschaften oder 2/3: Linguistik mit 6 oder 9 ECTS (schriftliche Hausarbeit) belegt werden.

Die genauen Anforderungen für den Scheinerwerb finden Sie als PDF unter „Allgemeines“ im Moodle-Kurs. Zusätzlich müssen die geplanten Arbeiten mit den jeweils verantwortlichen Dozierenden im Voraus zwingend abgesprochen werden. Die schriftlichen Kursleistungen sollten einen deutlich erkennbaren Bezug zu sprachlichen Fragen haben.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme. Wenn Sie das Programm zukünftig automatisch per Mail erhalten möchten, tragen Sie sich bitte auf unserer Lehrstuhl-Homepage in den Newsletter ein.

Mit herzlichen Grüßen

(Konstanze Jungbluth, Philipp Krämer und Edgar Baumgärtner)

Programm:

Freitag, 16. April 2021 (interne Vorbereitungssitzung):

- 11:00 – 12:00 KONSTANZE JUNGBLUTH/PHILIPP KRÄMER/EDGAR BAUMGÄRTNER:
Begrüßung und Vorstellung des Seminars
- 12:00 – 12:15 KURZE MITTAGSPAUSE
- 12:15 – 13:00 DISKUSSION IN BREAK-OUT-ROOMS:
Brainstorming und Austausch zu den regionalen Schwerpunktthemen
- 13:00 – 13:30 PLENUM: *Klärung offener Fragen*

Freitag, 07. Mai 2021 (Mehrsprachigkeit in Zentralasien: Kirgisistan):

- 11:00 – 11:10 EDGAR BAUMGÄRTNER: *Begrüßung der Gäste*
- 11:10 – 12:00 GULNURA MATKALYKOVA (Jalal-Abad State University): *Sprachgebrauch in der plurilingualen Gesellschaft Kirgisistans am Beispiel des Fergana-Tals* (Einführung ins Forschungsprojekt)
- 12:00 – 12:50 DIANA RAIMBEKOVA (Jalal-Abad State University): *Lexikalische Besonderheiten am Beispiel von Bezeichnungen für Haushaltsgegenstände* (BA-Projekt)
- 12:50 – 13:10 MITTAGSPAUSE
- 13:10 – 14:00 AIZADA ZHUMASHEVA (Jalal-Abad State University): *Lexikalische Besonderheiten im Kontext von Kultur und Tradition* (BA-Projekt)

Freitag, 04. Juni 2021 (Mehrsprachigkeit in Nordeuropa: Norwegen, Schweden und Finnland):

- 11:00 – 11:10 PHILIPP KRÄMER: *Begrüßung der Gäste*
- 11:10 – 12:00 HILDE SOLLID (Norges arktiske universitet): *Reclaiming marginalized languages in Northern Norway*
- 12:00 – 12:50 CONSTANZE ACKERMANN-BOSTRÖM (Uppsala Universitet): *Von Matarinki nach Mälardalen. Zur heutigen Situation von Meänkieli in Schweden*
- 12:50 – 13:10 MITTAGSPAUSE
- 13:10 – 14:00 LEENA KOLEHMAINEN (University of Turku): *Mehrsprachigkeit und Industriegeschichte: Schwedisch in Ostfinnland*

Freitag, 02. Juli 2021 (Mehrsprachigkeit in Westafrika: Ghana und Cabo Verde):

- 11:00 – 11:20 KONSTANZE JUNGBLUTH: *Welcoming and Introduction into Language Practice and Language Contact in Ghana and Cabo Verde*
- 11:20 – 12:10 NANA ABA APPIAH AMFO: *Multilingualism in Ghanaian professional domains: policy versus practice*
- 12:10 – 12:30 MITTAGSPAUSE
- 12:30 – 13:20 DOMINIKA SWOLKIEŃ: *Islands on the Move: current trends in Cape Verdean linguistic ecology*
- 13:20 – 14:00 DISCUSSION: *Comparing Language Practice and Language Contact in Ghana and Cabo Verde*

(Änderungen im Programmablauf sind möglich)

Info: ☎ 0335-5534-2741 und E-Mail: ifranke@europa.uni.de